

## **Merkblatt zur Wildtollwut in Deutschland**

Die Wildtollwut ist eine weltweit verbreitete Viruserkrankung mit tödlichem Verlauf, die für die meisten Tiere und auch für den Menschen ansteckend ist. Tollwut ist damit eine der gefährlichsten von Tier zu Mensch übertragbaren Krankheiten.

### **Vorkommen:**

In Europa werden hauptsächlich wild lebende Fleischfresser wie vor allem Füchse, aber auch Dachse, Marder und Fledermäuse sowie bei den Haustieren Weidetiere, Hunde und Katzen befallen. Aktuell gilt Deutschland als tollwutfrei. Ein hohes Risiko geht jedoch von Tieren aus, die z. B. aus Südosteuropa importiert wurden. In Asien und Afrika kommt Tollwut ebenfalls häufig vor. Hier sind Hunde die Hauptüberträger.

Die Tollwut bei Fledermäusen ist eine Sonderform, die unabhängig von der Wildtollwut vorkommt. Deutschland ist in Europa eines der Länder mit den meisten nachgewiesenen Fällen von Fledermaustollwut.

### **Ansteckung und Krankheitszeichen:**

Der Krankheitserreger befindet sich im Speichel infizierter Tiere und wird v. a. durch Biss- und Kratzwunden übertragen. Erste Krankheitszeichen zeigen sich meist nach 1 bis 3 Monaten. Diese sind: verlorene Scheu vor dem Menschen, Beißsucht, Wesensveränderungen und Lähmungserscheinungen durch eine Gehirn- und Nervenentzündung. Tollwütige Tiere müssen aber nicht aggressiv sein, es gibt auch eine „stille Wut“, bei der das betroffene Tier eher lethargisch und hilfsbedürftig wirkt.

Die sichere Diagnose der Tollwut ist erst nach dem Tod des Tieres möglich.

### **Erste Hilfe und Maßnahmen:**

- Bei einer Bissverletzung durch ein tollwutverdächtiges Tier muss die Wunde sofort gründlich mit heißem Wasser und Seife gereinigt, mit Alkohol desinfiziert und anschließend sofort ein Arzt aufgesucht werden.
- Bei Tollwutverdacht eines Tieres muss unverzüglich das Veterinäramt verständigt werden. Der Verdacht einer Erkrankung sowie der Ausbruch der Tollwut sind anzeigepflichtig gemäß Tierseuchengesetz.
- Verdächtige Tiere nicht anfassen!
- Besondere Vorsicht ist beim Kontakt mit Fledermäusen geboten; dieser sollte möglichst ganz vermieden werden.

### **Impfung:**

Der beste Schutz vor Tollwut und der Ausbreitung der Erkrankung ist die regelmäßige Impfung von Tieren. Bei erhöhter Ansteckungsgefahr ist auch die Impfung von Menschen sinnvoll.